



Asylgipfel Bayern - ehrenamtlich und unabhängig

www.asylgipfel-bayern.de

Herzliche Einladung

zum

3. Fränkischer Asylgipfel

am Sa., 09. November 2019, 10 – 18 Uhr

im Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein Str. 6, 90429 Nürnberg

Motto: „Nach uns die Sintflut?!“ - Humanität, gleiches Recht für alle, „laut werden“ und einander zuhören, dazu ernsthafte Fluchtursachenbekämpfung wären Hoffnungsträger für eine menschenwürdige Zukunft

Programm

- 10.00** Herzlich Willkommen mit Kaffee und Kleingebäck
- 10.30** Begrüßung mit Vorstellung des Programms
Sonja Panzer und Monika Hopp
- 10. 45** Rückblick und Stand der Dinge
- 11.15** Rechtsanwältin Giannina Mangold:
Impulsreferat über wichtige Gesetzesänderungen im Asylbewerberleistungsgesetz sowie das „Geordnete-Rückkehr-Gesetz“
- Das Jahr 2020 als finale Ruhestätte des Asylrechts?!
 - Welche gravierenden Veränderungen gibt es mit Schwerpunkt auf Arbeits- und Ausbildungsduldung?
 - Welche Folgen hat dies auf die Geflüchteten und Helfer*innen?

12.15 Referat über Abschiebeflughafen Nürnberg: « Stadt der Menschenrechte ist gleich Stadt der Abschiebungen »

13.00 - Mittagspause – (Mittagessen in Cafeteria möglich)

14.00 Podiumsdiskussion: „Nach uns die Sintflut?!“

Wir sind verpflichtet, erste Hilfe zu leisten und Menschenleben zu retten. Und dann?

- Definieren wir Menschenwürde nach unterschiedlichem Maße?
- Wer hat mit welchem Recht die Entscheidungsbefugnis über Arbeits- und Ausbildungserlaubnis?
- Bedeutet Identitätsklärung Zugang zur Arbeit oder Gefahr vor Abschiebung?
- Lassen wir Bürokratie vor Humanität walten?
- Investieren wir lieber in AnKER-Zentren als in Integration?
- Schieben wir ab und haben dann unsere Ruhe? - Und wer sind „wir“?
- Was müssen und wollen wir tun, um positiv in die Zukunft blicken zu können?

Auf dem Podium diskutieren:

- Giannina Mangold (Rechtsanwältin)
- Klaus Stadler (Kapitän bei sea- eye)
- Hussein (Geflüchteter aus Äthiopien)
- Ise Jelden (PAHN / Ehrenamtliche)
- Andreas Künneth (Agentur für Arbeit Bayreuth-Hof / Integrationsberatung für Geflüchtete)
- Monika Hopp (ejn-Jugendreferentin Integration u. Migration / PAHN)

Moderation: Michael Ziegler

15.15 - Kaffeepause -

15.30 Arbeitsgruppen zu folgenden Themen:

Austausch / Information / Diskussion / Vernetzung

AG 1: Ausbildungs- und Arbeitserlaubnis für jeden!

>>Eine lebens- und liebenswerte Heimat für alle Menschen im Freistaat und gleichwertige Lebens- und Arbeitsverhältnisse in allen bayerischen Landesteilen<<
Diese Leitgedanken stehen im Zentrum der Arbeit am Heimatministerium.

- Planung einer Aktion mit der Frage, „wann ist der Mensch ein Mensch?“
- Petition(en) an Ausländerbehörden „Geflüchtete sollen arbeiten können“

AG 2: Genitalverstümmelung

- Wie können wir Aufklärungsarbeit leisten?
- Wie können wir Ämter und Regierung sensibilisieren?
- Wie können wir Schutzraum für Geflüchtete bieten?

AG 3: Wer bin ich? - Identitätsklärung und Bleibeperspektive

- Erfahrungsaustausch
- Hürden und Chancen je nach Herkunft / je nach Ausländerbehörde

AG 4: Nach uns die Sintflut?! – Wahrung der Menschenrechte:

- Seenotrettung: Erste Hilfe und Achtung der Menschenwürde
- Kirchenasyl: Letzte Hilfe und Achtung der Menschenwürde
- Abschiebehaft / Abschiebung: Wo spüren wir unsere Grenzen und wie gehen wir mit ihnen um bei dieser Abschottungspolitik?

16.50 Plenum:

Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen

Nächste gemeinsame Schritte, um uns gegenseitig zu stärken.

18.00 Schlussworte

Monika Hopp und Sonja Panzer

Organisations-Team:

Monika Hopp, Sonja Panzer

franken@asylhelfer.bayern

Mit Unterstützung von:

